



PERSONALRATSWAHLEN 2005

Großartiger Erfolg der GdP

Die Beschäftigten der rheinland-pfälzischen Polizei setzen ihr Vertrauen in die Gewerkschaft der Polizei (GdP). Bei den Personalratswahlen in der letzten Aprilwoche konnte die GdP landesweit erheblich zulegen und gewinnt gegenüber dem ohnehin schon guten Ergebnis der Personalratswahlen 2001 insgesamt 19 Sitze hinzu.

In der Schlussphase des Wahlkampfes hatte die GdP das Thema „Zukunft des Öffentlichen Dienstes“ in den Mittelpunkt der Debatte gestellt. Die Ergebnisse machen deutlich, dass die Beamtinnen und Beamten kein Konzept wollen, das ihnen einfach mehr Leistung bei weniger Einkommen und Pension überbürdet und dass die Tarifbe-



schäftigten Sicherheit und Perspektiven in Form des neuen Tarifvertrages für den Öffentlichen Dienst den Vorrang geben.

Das Votum der Personalratswahl sollte daher auch als klares Signal an die Politik verstanden werden, Strukturreformen zu-

sammen mit den Beschäftigten auf den Weg zu bringen und nicht gegen sie.

Wir danken allen für den großen Vertrauensbeweis, den wir als klaren Handlungsauftrag annehmen.

GEWINNSPIEL PERSONALRATSWAHLEN



Einer der glücklichen Gewinner der Digital-kameras war Axel Emser von der PI Waldfishbach-Burgalben. Unser Bild zeigt ihn mit Jakob Krob (links), Vorsitzender der Kreisgruppe PD Pirmasens, und dem Bezirksgruppenvorsitzenden Jürgen Moser (rechts). Weitere Gewinner waren Ulrich Nieß, KG PP/PD Koblenz, Jan Gödert, 27. Studiengang, PP Trier, Hermann Schindwein, KG Vorderpfalz, und Hardy Zöller, KG BePo Mainz.

AKTUELL IN DIESER AUSGABE

■ PERSONALRATSWAHLEN 2005

Seiten 1–6

■ AUS DEM HPRP

Seite 6

■ BESTER ABSCHLUSS

Seite 8

■ GDP-VITAL

Seite 8

GdP und PSW im Internet:

<http://www.gdp-rp.de>
<http://www.psw-rp.de>
<http://www.psw-reisen.de>

E-Mail:

gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de
psw-rp@gdp-online.de
psw-reisen-rp@gdp-online.de

Neuer Vorstand Hauptpersonalrat



Ernst Scharbach



Margarethe Relet



Dieter Kronauer

jetzt alle fünf Vorstandsmitglieder. Zum Vorsitzenden wurde erneut Ernst Scharbach gewählt, seine Stellvertreter sind Heinz-Werner Gabler und Margarethe Relet. Dem Vorstand gehören weiter Dieter Kronauer und Jürgen Moser an.

TW



Heinz-Werner Gabler

Klare Mehrheit für die GdP im Hauptpersonalrat Polizei beim Innenministerium. Die erheblichen Stimmengewinne brachten in der Beamtengruppe einen zusätzlichen Sitz. Ernst Scharbach wurde erneut zum Vorsitzenden gewählt.

Das ist eine eindrucksvolle Erfolgsbilanz für die GdP: Ein

Sitz dazu gewonnen, erhebliche Stimmengewinne bei den Listenvahlen in den Gruppen Beamte und Angestellte, Dieter Kronauer in der Gruppe der Arbeiter mit weitem Vorsprung erneut gewählt und jetzt mit 14 von 19 Sitzen im Hauptpersonalrat eine klare Mehrheit. Besser hätte die Wahl für die Stufenvertretung beim


Innenministerium kaum laufen können.

Die Listenverbindung DPoIG/BDK blieb in der Auswertung des Wahlergebnisses bei den gültigen Stimmen in den drei Gruppen mit ihrem Anteil unter 30%. Das hat Konsequenzen für die Vorstandsbildung im Hauptpersonalrat Polizei: Die GdP stellt



Jürgen Moser

Beamte		
Wahlberechtigte	9.907	
Abgegebene Stimmen	6.589	66,5%
Gültige Stimmen	6.338	
GdP	4.277	67,5%
DPoIG/BDK	2.061	32,5%
Sitze GdP	11	+ 1
Sitze DPoIG/BDK	5	- 1
GdP Stimmengewinn zu 2001	438	
DPoIG/BDK Stimmenverlust zu 2001	508	
Angestellte		
Wahlberechtigte	1.305	
Abgegebene Stimmen	1.086	83,20%
Gültige Stimmen	1.035	
GdP	840	81,2%
DPoIG/BDK	195	18,8%
Sitze GdP	2	wie bisher
Sitze DPoIG/BDK	0	wie bisher
GdP Stimmengewinn zu 2001	191	
DPoIG/BDK Stimmenverlust zu 2001	51	
Arbeiter		
Wahlberechtigte	419	
Abgegebene Stimmen	366	
Wahlbeteiligung	87,4%	
Gültige Stimmen	336	
Persönlichkeitswahl	Kronauer (GdP)	173
	Eisenbarth (GdP)	84
	Kremer (GdP)	36
	DPoIG/BDK	43
Gesamtergebnis		
Sitze GdP	14	+ 1
Sitze DPoIG/BDK	5	- 1



Ausgabe:
Landesbezirk Rheinland-Pfalz

Geschäftsstelle:
Nikolaus-Kopernikus-Straße 15
55129 Mainz
Telefon (0 61 31) 96 00 90
Telefax (0 61 31) 9 60 09 99
Internet: <http://www.gdp-rp.de>
E-Mail: gdp-rheinland-pfalz@gdp-online.de

Redaktion:
Jürgen Moser (v.i.S.d.P.)
Polizeipräsidium Westpfalz
67621 Kaiserslautern
Telefon (06 31) 3 69 23 13
Telefax (06 31) 3 69 23 14
E-Mail: jmoser@gdp-online.de

Verlag und Anzeigenverwaltung:
VERLAG DEUTSCHE
POLIZEILITERATUR GMBH
Forststraße 3 a, 40721 Hilden
Telefon (02 11) 71 04-1 83
Telefax (02 11) 71 04-2 22
Anzeigenleiter: Michael Schwarz
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 29
vom 1. Januar 2005

Herstellung:
L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG
DruckMedien
Marktweg 42-50, 47608 Geldern
Postfach 14 52, 47594 Geldern
Telefon (0 28 31) 3 96-0
Telefax (0 28 31) 8 98 87

ISSN 0170-6470

Anzeige

Neues Auto?

Günstige Konditionen
beim

Polizeisozialwerk
Rheinland-Pfalz GmbH

0 61 31 – 9 60 09 31

PERSONALRATSWAHLEN 2005

PP Koblenz – GdP legt kräftig zu



Burkhard Kaiser

Beim PP Koblenz bleibt die GdP stärkste Kraft in den Personalräten. Mit klarem Vorsprung gewann die GdP die Wahlen in Koblenz, Neuwied und Monta-

baur. In Mayen gab es ein Patt. Ergebnisse nach Sitzen: PP Koblenz: GdP 10 von 13 (+ 2); PD Koblenz GdP 9 von 11 (+ 2); PD Montabaur GdP 8 von 9 (+ 1); PD Neuwied GdP 7 von 9 (wie bisher); PD Mayen GdP, DPolG/BDK und Freie Liste je 3 Sitze.

Bei den Wahlen zum Gesamtpersonalrat gewann die GdP in der Beamtengruppe nach hohen Stimmengewinnen einen Sitz hinzu. In Persönlichkeitswahl gingen die Sitze für die Angestellten und Arbeiter ebenfalls mit klarem Vorsprung an die GdP. Insgesamt konnte die GdP im Gesamtpersonalrat PP Koblenz ihren Vorsprung auf 7 von 9 Sitzen ausbauen. Zum Vorsitzenden im Gesamtpersonalrat beim PP Koblenz wurde erneut Burkhard Kaiser gewählt.

Gesamtpersonalrat PP Koblenz		
Beamte		
Wahlberechtigte	2.385	
Abgegebene Stimmen	1.620	67,9%
Gültige Stimmen	1.562	
GdP	1.090	69,8%
DPolG/BDK	472	30,2%
Sitze GdP	5	+ 1
Sitze DPolG/BDK	2	- 1
GdP Stimmengewinn zu 2001	270	
DPolG/BDK Stimmenverlust zu 2001	121	
Angestellte		
Wahlberechtigte	269	
Abgegebene Stimmen	211	78,4%
Gültige Stimmen	204	
Persönlichkeitswahl	Dill (GdP)	120
	DPolG/BDK	84
Arbeiter		
Wahlberechtigte	66	
Abgegebene Stimmen	56	84,9%
Gültige Stimmen	55	
Persönlichkeitswahl	Eisenbarth (GdP)	22
	Buhrke (GdP)	20
	DPolG/BDK	13
Gesamtergebnis		
Sitze GdP	7	+ 1
Sitze DPolG/BDK	2	- 1

Klares Votum für GdP beim PP Mainz



Horst Vinhoven

Die GdP konnte beim PP Mainz das schon sehr gute Wahlergebnis 2001 noch übertreffen und bleibt mit Abstand stärkste Kraft. In allen Bereichen gab es Stimmen- und zum Teil auch Sitzgewinne. Ergebnisse nach Sitzen:

PP Mainz GdP 10 von 13 (+ 2); PD Mainz GdP 7 von 9 (+ 1); PD Worms GdP 6 von 9 (+ 1); PD Bad Kreuznach GdP 6 von 9 (wie bisher).

Bei den Wahlen zum Gesamtpersonalrat gewann die GdP in der Beamtengruppe Stimmen hinzu und stellt wie bisher 5 Beamtenvertreter. Für die Angestellten und Arbeiter übernimmt die GdP auch künftig die Vertretung, beide Sitze gingen in Persönlichkeitswahl an die GdP. Damit kann die GdP ihren Vorsprung im Gesamtpersonalrat beim PP Mainz klar behaupten und stellt wie bisher 7 der 9 Personalräte. Horst Vinhoven wurde wieder zum Vorsitzenden des Gremiums gewählt.

Gesamtpersonalrat PP Mainz		
Beamte		
Wahlberechtigte	1525	
Abgegebene Stimmen	913	59,9%
Gültige Stimmen	887	
GdP	624	70,3%
DPolG/BDK	263	29,7%
Sitze GdP	5	wie bisher
Sitze DPolG/BDK	2	wie bisher
GdP Stimmengewinn zu 2001	28	
DPolG/BDK Stimmenverlust zu 2001	65	
Angestellte		
Wahlberechtigte	178	
Abgegebene Stimmen	138	77,5%
Gültige Stimmen	135	
Persönlichkeitswahl	Knewitz (GdP)	89
	Oschwesky-Breit (GdP)	19
	DPolG/BDK	15 bzw. 12
Arbeiter		
Wahlberechtigte	34	
Abgegebene Stimmen	29	85,3%
Gültige Stimmen	29	
Persönlichkeitswahl	Posselmann (GdP)	22
	Spang (GdP)	7
	DPolG/BDK	0
Gesamtergebnis		
Sitze GdP	7	wie bisher
Sitze DPolG/BDK	2	wie bisher

Sieben GdP-Sitze im GPR PP Rheinpfalz



Hans Peter Michel

Das ist ein sehr gutes Wahlergebnis für die GdP bei den Personalratswahlen im PP Rheinpfalz. Der Vorsprung im GPR und den PR in Ludwigshafen und Neustadt konnte ausgebaut wer-

den. In Landau wurde die Mehrheit leider verfehlt. Ergebnisse nach Sitzen: PP Rheinpfalz GdP 8 von 11 (+ 1); PD Ludwigshafen GdP 9 von 11 (+ 1); PD Neustadt GdP 8 von 9 (+ 2); PD Landau GdP 3 von 9.

Bei den Wahlen zum Gesamtpersonalrat gewann die GdP in der Beamtengruppe erheblich Stimmen und einen Sitz hinzu. Ebenso gingen in Persönlichkeitswahl die Sitze für die Angestellten und Arbeiter an die GdP. Die GdP konnte damit ihren Vorsprung ausbauen und stellt jetzt im Gesamtpersonalrat beim PP Rheinpfalz 7 der 9 Personalräte. Zum Vorsitzenden wurde erneut Hans Peter Michel gewählt.

Gesamtpersonalrat PP Rheinpfalz		
Beamte		
Wahlberechtigte	1.786	
Abgegebene Stimmen	1199	67,1%
Gültige Stimmen	1.163	
GdP	741	63,7%
DPolG/BDK	422	36,3%
Sitze GdP	5	+ 1
Sitze DPolG/BDK	2	- 1
GdP Stimmengewinn zu 2001	179	
DPolG/BDK Stimmenverlust zu 2001	39	
Angestellte		
Wahlberechtigte	201	
Abgegebene Stimmen	170	86,6%
Gültige Stimmen	135	
Persönlichkeitswahl	Steiner (GdP)	109
	Nather (GdP)	25
	DPolG/BDK	36
Arbeiter		
Wahlberechtigte	46	
Abgegebene Stimmen	43	93,5%
Gültige Stimmen	40	
Persönlichkeitswahl	Sorg (GdP)	26
	DPolG/BDK	14
Gesamtergebnis		
Sitze GdP	7	+ 1
Sitze DPolG/BDK	2	- 1

PP Trier – Alle PR gewonnen



Alfons Meyer

Beim PP Trier ist die GdP stärkste Kraft in allen Personalräten. Erstmals seit 30 Jahren stellt die GdP mit 5 von 9 Sitzen im Personalrat beim PP Trier die Mehrheit der Personalratsmitglieder. Ebenfalls mit 5 zu 4 Personalratssitzen bleibt die GdP bei

der PD Wittlich vorn. Bei der PD Trier gewann die GdP die Wahl mit 6 zu 3 Sitzen.

Bei den Wahlen zum Gesamtpersonalrat gewann die GdP in der Beamtengruppe nach hohen Stimmengewinnen einen Sitz hinzu. Die beiden in Persönlichkeitswahl zu vergebenden Sitze bei den Angestellten und Arbeitern gingen mit klarem Vorsprung an die GdP. Die Wahlentscheidung mit 6 von 9 Sitzen im Gesamtpersonalrat PP Trier ist für die GdP ein großartiger Vertrauensbeweis, für den wir den Wählerinnen und Wählern herzlich danken. Alfons Meyer wurde erneut zum Vorsitzenden gewählt.

Gesamtpersonalrat PP Trier		
Beamte		
Wahlberechtigte	1.157	
Abgegebene Stimmen	887	76,7%
Gültige Stimmen	843	
GdP	470	55,8%
DPolG/BDK	373	44,2%
Sitze GdP	4	+ 1
Sitze DPolG/BDK	3	- 1
GdP Stimmengewinn zu 2001	101	
DPolG/BDK Stimmenverlust zu 2001	12	
Angestellte		
Wahlberechtigte	145	
Abgegebene Stimmen	135	93,1%
Gültige Stimmen	128	
Persönlichkeitswahl	Burkhart (GdP)	77
	DPolG/BDK	51
Arbeiter		
Wahlberechtigte	26	
Abgegebene Stimmen	26	100%
Gültige Stimmen	25	
Persönlichkeitswahl	Marx (GdP)	19
	DPolG/BDK	6
Gesamtergebnis		
Sitze GdP	6	+ 1
Sitze DPolG/BDK	3	- 1

PERSONALRATSWAHLEN 2005

GdP beim PP Westpfalz Nr. 1



Karl Kauf

Die GdP bleibt in der Personalratsarbeit beim PP Westpfalz eindeutig stärkste Kraft. Das ohnehin gute Wahlergebnis 2001 konnte noch übertroffen werden. Es gab durchgängig Stimmengewinn und zum Teil auch Sitzgewinne.

Ergebnisse nach Sitzen: PP Westpfalz GdP 7 von 9 (+ 1); PD Kaiserslautern GdP 9 von 11 (+ 2); PD Pirmasens GdP 6 von 9 (+ 1).

Bei den Wahlen zum Gesamtpersonalrat gewann die GdP in der Beamtengruppe erheblich Stimmen hinzu. Ebenso konnte sich die GdP bei den Persönlichkeitswahlen für die Angestellten und Arbeiter durchsetzen und gewann beide Sitze. Damit kann die GdP ihren Vorsprung im Gesamtpersonalrat beim PP Westpfalz klar behaupten und stellt wie bisher 7 der 9 Personalräte. In der konstituierenden Sitzung wurde Karl Kauf erneut zum Vorsitzenden gewählt.

Gesamtpersonalrat PP Westpfalz		
Beamte		
Wahlberechtigte	1.064	
Abgegebene Stimmen	735	69,1%
Gültige Stimmen	681	
GdP	500	73,4%
DPolG/BDK	181	26,6%
Sitze GdP	5	wie bisher
Sitze DPolG/BDK	2	wie bisher
GdP Stimmengewinn zu 2001	92	
Angestellte		
Wahlberechtigte	142	
Abgegebene Stimmen	116	81,7%
Gültige Stimmen	113	
Persönlichkeitswahl	Burkei (GdP)	90
	Funke (GdP)	11
	DPolG/BDK	12
Arbeiter		
Wahlberechtigte	32	
Abgegebene Stimmen	27	84,4%
Gültige Stimmen	23	
Persönlichkeitswahl	Zinßmeister (GdP)	12
	Schütz (GdP)	5
	DPolG/BDK	6
Gesamtergebnis		
Sitze GdP	7	wie bisher
Sitze DPolG/BDK	2	wie bisher

GdP gewinnt bei der Bereitschaftspolizei



Helmut Knerr

Die Kolleginnen und Kollegen der Bereitschaftspolizei setzen für ihre Interessenvertretung auf die GdP.

Bei den Personalratswahlen konnte die GdP im Allgemeinen

Personalrat ihren Vorsprung behaupten und stellt mit Dieter Kronauer wie bisher den Vorsitzenden.

Ebenso klar das Ergebnis beim Polizeiorchester, wo sich die GdP-Vertreter in Persönlichkeitswahl durchsetzten. Joachim Lösch steht wie bisher an der Spitze des Personalrates.

Beim Personalrat für die Direktion der Bereitschaftspolizei hat sich die Mehrheit noch stärker zur GdP hin verschoben. Nach hohen Stimmengewinnen kommt die GdP-Liste mit 2 zusätzlichen Sitzen auf jetzt 12 von 15 Personalratsmitgliedern. Vorsitzender ist wie bisher Helmut Knerr.

Personalrat bei der Direktion der Bepo		
Beamte		
Wahlberechtigte	1.125	
Abgegebene Stimmen	539	47,9%
Gültige Stimmen	531	
GdP	407	76,7%
DPolG	124	23,3%
Sitze GdP	12	+ 2
Sitze DPolG	3	- 2

Allgemeiner Personalrat Bereitschaftspolizei		
Beamte		
Wahlberechtigte	22	
Abgegebene Stimmen	12	55,6%
Gültige Stimmen	8	
Sitz in Persönlichkeitswahl an DPolG		
Angestellte		
Wahlberechtigte	49	
Abgegebene Stimmen	36	73,5%
Gültige Stimmen	36	
Sitz in Persönlichkeitswahl an Baran (GdP)		
Arbeiter		
Wahlberechtigte	156	
Abgegebene Stimmen	133	85,3%
Gültige Stimmen	106	
4 Sitze Persönlichkeitswahl an Kronauer, Mosbach, Merchel und Mai (GdP) sowie 1 Sitz an DPolG		

Personalrat Polizeiorchester
3 Sitze Persönlichkeitswahl an Lösch, Mai und Privat (GdP) (in gemeinsamer Wahl)

Umfrage Bewerbung höherer Dienst

Zur **Aufstiegsausbildung** wurden 9 BewerberInnen nachträglich zugelassen. Die Plätze waren nachträglich frei geworden.

Das ISM startet eine **Umfrage** bei Kolleginnen und Kollegen, die sehr gute oder gute Ergebnisse bei der F II erzielten, sich aber bisher **nicht für den höheren Dienst beworben** haben. Das ISM möchte die Gründe für die Zurückhaltung in Erfahrung bringen, berufliche, wie auch private. Abgefragt wird auch, ob etwa die um fünf Jahre auf 65 verlängerte Lebensarbeitszeit eine Rolle spielt. Der Hauptpersonalrat bittet die angeschriebenen KollegInnen, sich an der Umfrage zu beteiligen!

Der HPRP diskutierte mit Herrn Dieter Täffler, Personal-

referent und stellvertretender Leiter der Polizeiabteilung die **Beförderungskonzeption für den höheren Dienst** am 18. Mai 2005.

Im Fokus standen der Verwendungsaufstieg und die Beförderungsmöglichkeiten in die A 15. Weitere Gespräche mit Blick auf



2006 werden folgen. Koll. Christoph Gastauer stellte dem HPRP den aktuellen Stand bei der Planung für die Führungs- und **Einsatzmittel für die WM 2006** dar. Die AG liegt voll im Zeitplan, die erforderlichen Bauten ebenfalls. In Zusammenarbeit mit anderen Bundesländern werden besondere Softwarepakete genutzt. Einen wesentlichen Vorteil für den täglichen Dienst sieht der HPRP in der Beschaffung zusätzlicher Einsatzmittel, etwa zur mobilen Kommunikation und zur mobilen Sachbearbeitung.

**Dieter Kronauer (Arbeiter),
Annemarie Grindel
(Angestellte),
Ernst Scharbach (Beamte)**

GESAMTERGEBNISSE PERSONALRATSWAHL 2005

Personalratswahlen Rheinland-Pfalz 2005 – Sitzverteilung –

Ergebnisse 2005	Sitze Gesamt	Sitze GdP	Sitze DPolG/BDK	Sitze Sonstige	Plus für GdP
Personalrat					
Hauptpersonalrat Polizei	19	14	5	0	1
GPR PP Koblenz	9	7	2	0	1
PR PP Koblenz	13	10	3	0	2
PR PD Koblenz	11	9	2	0	2
PR PD Neuwied	9	7	2	0	0
PR PD Montabaur	9	8	1	0	1
PR PD Mayen	9	3	3	3	-1
GPR PP Trier	9	6	3	0	1
PR PP Trier	9	5	4	0	2
PR PD Trier	9	6	3	0	0
PR PD Wittlich	9	5	2	2	0
GPR PP Westpfalz	9	7	2	0	0
PR PP Westpfalz	9	7	2	0	1
PR PD Kaiserslautern	11	9	2	0	2
PR PD Pirmasens	9	6	1	2	1
GPR PP Rheinpfalz	9	7	2	0	1
PR PP Rheinpfalz	11	8	3	0	1
PR PD Ludwigshafen	11	9	2	0	1
PR PD Neustadt	9	8	1	0	2
PR PD Landau	9	3	6	0	-1
GPR PP Mainz	9	7	2	0	0
PR PP Mainz	13	10	3	0	2
PR PD Mainz	9	7	2	0	1
PR PD Worms	9	6	1	2	1
PR PD Bad Kreuznach	9	6	3	0	0
PR bei der Direktion der Bereitschaftspolizei	15	12	3	0	2
Allgemeiner PR Bereitschaftspolizei	7	5	2	0	-1
PR Polizeiorchester	3	3	0	0	0
PR LKA	9	3	6	0	-1
PR LPS/FHöV	9	6	1	2	-2
PR Wasserschutzpolizei	9	7	2	0	0
PR ZPT	7	7	0	0	0
Gesamt	310	223	76	11	19

IN EIGENER SACHE:

Wir möchten alle Kolleginnen und Kollegen bitten, bei Umzug ihre neue Anschrift möglichst schnell ihren Landesbezirken anzugeben, damit die DEUTSCHE POLIZEI zugestellt werden kann. Die Post liefert uns nämlich ab Mitte des Jahres keine „Rückläufer“ mehr.

**Verlag DEUTSCHE
POLIZEILITERATUR**

Anzeigen

Urlaubsreif?

Günstiger verreisen mit

PSW-Reisen

Rheinland-Pfalz GmbH

01801 PSW Reisen*

oder

0 61 31 – 9 60 09 23

*zum Ortstarif

Der neue Škoda Octavia



SIMPLY CLEVER



**Die besten Entscheidungen sind die . . .
. . . die Spaß machen.**



Super Konditionen beim

Telefon: 0 61 31/9 60 09-31
Internet: www.psw-rp.de
E-Mail: psw-rp@gdp-online.de



Bester Abschluss



GdP-Mitglied PKA'in Sabrina Kinikin erhält von Herrn Staatsminister Karl Peter Bruch (Mitte) im Beisein des Schulleiters, Herrn Ministerialrat Klaus-Jörg Weidmann (rechts), und des Leitenden Kriminaldirektors Herrn Horst Eckhardt, die Ernennungsurkunde zur Polizeikommissarin und wird als Studiengangsbeste geehrt.



Unser Mitglied, Lehrgruppensprecher Josef Recktenwald, wird von Herrn Leitenden Schutzpolizeidirektor a. D. Ulrich Pett, 1. Vorsitzender des Freundeskreises LPS/FHöV – FB Polizei-, neben seiner Diplomierung für sein soziales Engagement geehrt.

WIR TRAUERN UM

Thomas Ludwig, Ww/Rhein-Lahn, 49 Jahre
 Elfriede Fuchs, Vorderpfalz, 84 Jahre
 Ehefrau von Kollege Bruno Fuchs,
 Franz-Josef Dincher, PD Worms, 55 Jahre

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

GdP-VITAL

Gelungener Auftakt

Zur ersten Auflage der Veranstaltungsreihe „GdP-vital“ konnte der Vorsitzende der GdP-Kreisgruppe Mayen, Norbert Puth von der PI Cochem, mehr als 40 Teilnehmer begrüßen. Neben den Mitgliedern der GdP waren auch die Familien und Freunde zu dem NORDIC-WALKING-Seminar eingeladen. Alle Altersklassen waren in der Aula des Klosters Maria Laach versammelt, vom 6-jährigen Ben aus Bruttig-Fankel bis zur Rentnerin Lilo. Auch der GdP-Bezirksgruppenvorsitzende Jöbi Barz folgte dem Ruf seiner Kreisgruppe. Der Kreisgruppenvorstand hatte für das Seminar zwei professionelle Instrukto-ren von „Meddys Laufladen“ in Koblenz verpflichtet. Zunächst wurden in einem theoretischen Teil die Aspekte der Gesundheit, Fitness, Technik, Ausrüstung und Auswirkungen der Trendsportart beleuchtet. Anschließend wurden die Bewegungsabläufe im praktischen Teil des Seminars geübt. Für die notwendigen kühlen Erfrischungen zwischendurch sorgten

Bernd Schüller und Norbert Puth. Zum Abschluss des Seminars führten die Instrukto-ren die Gruppe zum Laacher See und walkten gemeinsam ca. 45 Minuten. Nach dem Training wurde die angespannte Muskulatur wieder gelockert. Nach der Verabschiedung durch den Kreisgruppenvorsitzenden erhielt jeder Seminarteilnehmer noch eine elektronische Armbanduhr mit Pulsmesser, bevor dann die Gruppe zur Nachbereitung die Braustube der Vulkan-Brauerei in Mendig aufsuchte. Im Herbst 2005 wird es eine Fortsetzung der Reihe „GdP-vital“ geben. Ob dann mit Mountain-Bikes der Vulkanradweg befahren oder der Klettersteig in Bremm erklommen wird, darüber entscheidet der Vorstand der Kreisgruppe PD Mayen in den nächsten Wochen. Anregungen werden gerne angenommen. Die GdP ist ganzjährig für und mit den Mitgliedern AKTIV und VITAL, andere reden nur alle vier Jahre davon.

WARNSTREIK IN MAINZ



In Mainz folgten rund 250 Kolleginnen und Kollegen dem Aufruf zum Warnstreik. Sie fordern für den Bereich des Landes den Abschluss des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst und protestierten gegen das Strukturreformgesetz der Bundesregierung.

RUHESTANDSVERSETZUNGEN

Helmut Zinnkann, Vorderpfalz
 Otto Brandt, PP/PD Mainz